

Präambel (in Auszügen)

Die Namensgeberin unserer Schule, Elisabeth Selbert, hat sich in besonderer Weise für die Rechte der Frauen eingesetzt.

Ihr ist es hauptsächlich zu verdanken, dass im Absatz 2 Artikel 3 des Grundgesetzes die Aussage „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ zu finden ist. Für diesen Grundsatz treten wir an unserer Schule ein.

Unsere Schülerinnen und Schüler haben vielfältige kulturelle und soziale Hintergründe. Dies sehen wir als Herausforderung und Bereicherung des Schullebens an.

Gegenseitiger Respekt und gegenseitige Unterstützung quer durch alle Schularten sind für uns unabdingbar.

Wir bieten qualifizierte berufliche und allgemeinbildende Aus- und Weiterbildung in den Profildbereichen Biotechnologie, Ernährung, Hauswirtschaft, Pflege und Sozialpädagogik.

Entsprechend unserem Schulprofil sowie aus der Verantwortung unseren Schülerinnen und Schülern gegenüber wollen wir Vorbild für eine gesunde und umweltgerechte Lebensweise sein.



- BIOTECHNOLOGIE
- ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFT
- HAUSWIRTSCHAFT
- PFLEGE
- SOZIALPÄDAGOGIK



Elisabeth-Selbert-Schule
Steinhäuserstr. 25-27
76135 Karlsruhe

Tel.: (0721) 133 – 49 37
Fax.: (0721) 133 – 49 36

web: ess.karlsruhe.de

mailto:
Sekretariat@ess.karlsruhe.de

Sprechzeiten Sekretariat:
Mo.–Fr. 8:00 – 11:45 Uhr



HB

4-JÄHRIGE HAUSWIRTSCHAFLICHE
BERUFSSCHULE
**FÜR MIGRANTINNEN
UND MIGRANTEN**
HAUSWIRTSCHAFTER/IN

| | | |
|---|-----------|---|
|  | AUS- |  |
| CHANCEN | BILDUNG | ZUKUNFT |
| NUTZEN | BERUFS- | SICHERN |
|  | ABSCHLUSS |  |

ELISABETH-SELBERT-SCHULE

Berufsbild

Hauswirtschaftler/innen übernehmen die hauswirtschaftliche Betreuung und Versorgung von Menschen in privaten Haushalten, in sozialen Einrichtungen, bei hauswirtschaftlichen und privaten Dienstleistungsunternehmen sowie in Haushalten landwirtschaftlicher Betriebe. Sie arbeiten dort in der Küche, im Servicebereich, in der Hausreinigung oder in der Wäscherei. Sie üben ihre Tätigkeit nach den Bedürfnissen der zu betreuenden Personen aus und gestalten den Alltag. Dabei achten sie auf Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, Qualität, Hygiene, Gesunderhaltung und Umweltschutz.

Ziel der Ausbildung

Die Modellklasse bietet für Nichtmuttersprachler eine Ausbildung zur Hauswirtschafterin/zum Hauswirtschafter mit einer besonderen Sprachförderung in Deutsch.

Die Ausbildung dauert 4 Jahre.

Sie ist besonders geeignet für Schutzsuchende und Menschen mit Migrationshintergrund.

Vorauswahlverfahren

1. Phase:

- Kontaktaufnahme und Meldebogen an Frau Schelauske
- Persönliches Auswahlgespräch in der ESS

2. Phase:

- Hospitation in einem Betrieb
- Suche des Ausbildungsbetriebes durch den Bewerber

3. Phase:

- Ausbildungsvertrag für 4 Jahre
- Besuch der Modellklasse

Aufnahmevoraussetzungen

In der Regel wird die/der Auszubildende durch den Ausbildungsbetrieb angemeldet. Für die Zulassung zur Ausbildung ist das Regierungspräsidium Tübingen zuständig bzw. die für die Region zuständige Ausbildungsberaterin.

Sprachstand entsprechend A2 ist erforderlich.

Zeitplan

- Schulbeginn im September 2018 an der Elisabeth-Selbert-Schule, Karlsruhe
- Nach 2 Jahren: Erreichen des Sprachniveaus B2; dann weitere Ausbildung in den normalen Berufsschuljahren 2 und 3.
- Abschlussprüfung im staatlich anerkannten Ausbildungsberuf:

Hauswirtschafterin/Hauswirtschafter

Projektpartner

Diakonisches Werk Landkreis Karlsruhe:

www.diakonie-laka.de

Ansprechpartnerin: Andrea Baisch-Herrmann

Projektleitung Flüchtlingsarbeit-Ehrenamtsbegleitung

Wörthstr. 7, 76646 Bruchsal, Tel: 07251/79150-0

andrea.baisch-herrmann@diakonie-laka.de

Landratsamt Karlsruhe:

www.landkreis-karlsruhe.de

Ansprechpartnerin: Anne Berger

Amt für Integration

Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe

Tel.: 0721/936-77450

anne.berger@landratsamt-karlsruhe.de

Kontakte

Ausbildungsberaterin:

Frau Vogel-Schirg

Am Viehmarkt 1

76646 Bruchsal

Tel: 0721/936-88550

marlies.vogel-schirg@landratsamt-karlsruhe.de

Abteilungsleitung

StD`in Ulrike Schelauske

Mail: ulrike.schelauske@ess.karlsruhe.de

Tel.:0721 133-4946

Fax:0721 133-4936

